



Ministerium für Inneres und Sport

Verkehrsprävention

Vorhang auf für die Puppenbühne der Landespolizei Sachsen-Anhalt

Das Land Sachsen-Anhalt kann seit knapp 30 Jahren auf eine ganz besondere Art der Verkehrsprävention setzen: Die Puppenbühne der Landespolizei. Anlässlich des morgigen Kindertages geben uns Frau Kerstin Wilhelm, eine professionelle Puppenspielerin, und ihre Kollegin der Polizei, Polizeihauptmeisterin Claudia Heinemann, einen kleinen Einblick hinter die Kulissen und beantworten drei Fragen rund um die Arbeit mit den Handpuppen:

Was ist die Aufgabe einer Puppenbühne der Polizei und welches Ziel wird damit verfolgt?

Puppenspielerin Frau Wilhelm: „Spielerisch bringen wir den Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter unterschiedlichste Themen rund um die Verkehrserziehung näher. Unser Ziel ist es, dass alle Kinder im Alter zwischen fünf und neun Jahren in der Lage sind, sich sicher und selbständig im Straßenverkehr zu bewegen.“

Welchen Inhalt haben die Theaterstücke?

Polizistin Frau Heinemann: „In unseren Theaterstücken gehen wir unter anderem auf das Überqueren der Straße, das Benutzen des Zebrastreifens, das Beachten der Fußgängerampel und das Benutzen eines verkehrssicheren Fahrrades ein. Dabei helfen uns die Puppen, wie zum Beispiel der kleine Junge Paul oder der Hund Flocki. Sie werden zu den Verbündeten der Kinder und erleben mit ihnen gemeinsam das Abenteuer Straßenverkehr. Die Stücke sind so aufgebaut, dass die Kinder mitmachen und ihr Wissen direkt anwenden können. Dabei sind die lachenden Kinderaugen der größte Dank für unsere Aufführungen.“

Wie und wo kann ich die Puppenbühne sehen bzw. anfordern?

Polizistin Heinemann: „Für einen Auftritt der Puppenbühne der Polizei Sachsen-Anhalt können sich interessierte Schulen und Kindergärten jederzeit an die Regionalbereichsbeamten und -beamtinnen in den Polizeirevieren des Landes wenden.“

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang: „Die Puppenbühne ist ein ganz besonderes Instrument, um unseren jüngsten Verkehrsteilnehmern die Grundregeln des Straßenverkehrs kindgerecht und in kurzweiligen Geschichten näher zu bringen. Für viele Kinder ist das die erste persönliche Begegnung mit einer echten Polizistin oder einem echten Polizisten in Uniform. Ich danke den Kolleginnen und Kollegen der Puppenbühne sehr, dass sie mit viel Freude nicht nur ein gewisses Vertrauen zwischen den Kindern und der Polizei aufbauen, sondern auch mit Spiel und Spaß für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgen.“

Anlage:

Bild 1: Puppenbühne vor Schulklasse (Foto: „MI LSA“)

Bild 2: Bühnenbild Puppenbühne (Foto: „MI LSA“)



Angehängte Dateien

[056_2023-Puppenbuehne.pdf](#)

Impressum:
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich:
Patricia Blei
Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542
Fax: 0391 567-5520

E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de